



TELEFON  
SEELSORGE

## BEWERBUNGSBOGEN

FÜR PRAKTIKANTINNEN UND PRAKTIKANTEN

TELEFONSEELSORGE OBERÖSTERREICH - NOTRUF 142

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Praktikum bei der TelefonSeelsorge Oberösterreich interessieren! Bitte senden Sie uns den ausgefüllten Bogen retour. Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

1. Persönliche Daten	
Familienname:	Vorname:
akademischer Titel:	
Geburtsdatum:	
Adresse:	
E-Mail-Adresse:	
Telefon:	
Familienstand:	
Kinder (Anzahl, Alter):	
Konfession:	
Schul- und Berufsausbildung:	
Derzeitige berufliche Tätigkeit:	
Frühere berufliche Tätigkeiten:	

## 2. Fragen zu Ihrem Fachspezifikum

Bei welchem Verein haben Sie das Propädeutikum abgeschlossen?

Bei welchem Verein/welcher Hochschule absolvieren Sie Ihr Fachspezifikum?

Wie sind Sie auf die TelefonSeelsorge als Praktikumsstelle aufmerksam geworden?

Welche Ausbildungsblöcke bzw. Kurse oder Seminare haben Sie bis jetzt absolviert?

Wie viele Lehrtherapiestunden haben Sie schon absolviert?

In welchem Setting (Einzel-/Gruppe)?

Bis wann müssen Sie Ihr Praktikum abgeschlossen haben?

Wie viele Stunden möchten Sie in der TelefonSeelsorge tätig sein?

## 3. Fragen zum organisatorischen Ablauf des Praktikums

Das Praktikum in der TelefonSeelsorge kann am Telefon oder im Chat absolviert werden. In welchem Bereich möchten Sie tätig sein?

Telefon und Chatberatung

nur Telefonberatung

Das Praktikum in der Telefonseelsorge gliedert sich in drei Teile:

1. - passive Hospitation
2. - aktive Hospitation
3. - selbständiger Beratungsdienst

In der dritten Phase Ihres Praktikums ist ein Arbeitseinsatz von mindestens 10 Stunden im Monat zu leisten. Ist Ihnen das möglich?

In der Telefonberatung sind im Laufe des Praktikums auch Nachtdienste zu absolvieren (22:00 – 8:00 Uhr). Ist Ihnen das möglich?

Können Sie Wochenenddienste übernehmen?

